

Mitteilungsblatt

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Zentrale Verwaltung der
 Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz.

Für den Inhalt verantwortlich: Vizerektorin [Dr.jur. Christine Windsteiger](#), Hauptplatz
 6, 4010 Linz.

Studienjahr 2017/2018

36.Stück

11.07.2018

33. Kunstuniversität Linz – Institut für Raum und Design, Architektur – Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors nach UG §98

34. Kunstuniversität Linz - Institut Raum und Design, Architektur, BASEhabitat – Ausschreibung einer Universitätsprofessur gemäß § 99 Abs.1 UG

35. Kunstuniversität Linz - Institut für Kunst und Kulturwissenschaften – Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Philosophie unter besonderer Berücksichtigung der Philosophie der Kunst gemäß § 99 Abs. 4 UG 2002

36. Kunstuniversität Linz - Institut für Bildenden Kunst und Kulturwissenschaften, Abteilung Malerei und Grafik – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Sommersemester 2019

37. Kunstuniversität Linz - Institut für Raum und Design, Abteilung raum&designstrategien – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Wintersemester 18/19 und Sommersemester 2019

38. Kunstuniversität Linz - Institut für Kunst und Bildung, Abteilung für Bildnerische Erziehung – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Wintersemester 2018/19

33. Kunstuniversität Linz – Institut für Raum und Design, Architektur – Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors nach UG §98

An der Kunstuniversität Linz, Institut für Raum und Design, wird die Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors nach UG §98 für Architektur ausgeschrieben. Die Bezahlung erfolgt nach § 49/1 KV und beträgt 5.005,10 € brutto pro Monat. Überzahlung ist möglich. Die Vertragsdauer beträgt 6 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich.

Die Studienrichtung Architektur an der Kunstuniversität Linz hat sich in den letzten Jahren ein international anerkanntes Profil im Bereich der Verknüpfung von Entwurf, Material, Experiment und Produktion erarbeitet. Ihre Ausrichtung auf gesellschaftspolitisch relevante Aspekte wie soziale und ökologische Nachhaltigkeit geht mit einem hohen gestalterischen Anspruch einher.

Die Studienrichtung versteht sich als Entwicklungslabor, das einer sorgfältigen Aufgabenanalyse, der Reflexion und Gestaltung von sozialen wie künstlerischen Prozessen, dem Experimentieren mit Konstruktion und Form, dem Testen von Prototypen bis hin zu 1:1-Interventionen und dem tatsächlichen Bauen wesentlichen Raum in Lehre und Forschung einräumt. Neben der fachlichen Qualifikation liegt der Fokus auf sozialer Kompetenz, sowie analytischer und kritischer Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen in Verbindung mit Raum und Architektur. Die ausgeschriebene Professur soll dieses Profil speziell im Bereich Architekturentwurf, seiner praktischen Vermittlung und theoretischen Reflektion festigen und weiterentwickeln. Neben der Betonung des Entwurfs ist auch dessen Einbindung in die technischen und künstlerischen Spezialgebiete der Architektur bzw. des Architekturstudiums gefordert.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Diplom-, Master- oder Doktoratsstudium der Architektur;
- hervorragende künstlerische und architektonische Kompetenz;
- eigenständige Entwurfs-, Planungs- und Realisierungserfahrung;
- fundierte Kenntnisse aktueller Architekturdiskurse;
- Verständnis für Architektur als soziale Praxis;
- Lehrerfahrung und pädagogisch-didaktische Fähigkeiten;
- fundierte Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift;

Erwartet werden:

- internationale Vernetzung;
- Bereitschaft zum Einwerben von Drittmitteln;
- hohe soziale und kommunikative Kompetenz sowie Teamfähigkeit;
- Bereitschaft zur Mitwirkung in universitären Gremien;
- Sensibilität gegenüber jeder Form der Diskriminierung;
- Gender- und Diversitätskompetenz.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder –hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Die Bewerber·innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Kosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Dokumentationen sind bis spätestens 19.10.2018 an den Rektor der Kunstuniversität Linz, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kannonier, Hauptplatz 6, A-4010 Linz, zu richten.

A.Univ.Prof.Dr. Reinhard Kannonier
Rektor

An der Kunstuniversität Linz, Institut Raum und Design, gelangt eine Universitätsprofessur für Architektur gemäß § 99 Abs.1 UG 2002 im halben Beschäftigungsmaß zur Ausschreibung. Die Professur im Rahmen des Schwerpunktes BASEhabitat hat den Fokus insbesondere auf Planen und Bauen im Kontext des globalen Südens. Die Bezahlung erfolgt nach § 49/1 KV und beträgt € 2.502,55 brutto (14 x jährlich). Überzahlung ist möglich. Als Vertragsdauer sind 5 Jahre vorgesehen.

Mit der Besetzung der Professur sind der Start und die Leitung eines international ausgerichteten, postgradualen Masterstudiums (BASEhabitat|Architecture for humanity) verbunden, das auf drei Semester ausgerichtet und in die Abteilung Architektur und den Bereich BASEhabitat eingebunden ist. Es sollen Kompetenzen praktischer, selbstorganisierter Planung und Baurealisierung vermittelt, sowie theoretische Fragestellungen der Entwicklungszusammenarbeit erörtert werden. Die Aufgabe reicht von der Lehre über die Akquise von Bauaufträgen und Drittmitteln, der Planung und Realisierung von Bauten bis zur Reflexion, Dokumentation und Publikation der erarbeiteten Projekte. Einen gemeinsamen inhaltlichen und administrativen Rahmen bildet der bestehende Master Architektur|BASEhabitat an der Kunstuniversität Linz. BASEhabitat|Architecture for humanity wird in Englischer Sprache gehalten und ist kostenpflichtig.

Die Kunstuniversität Linz sucht eine international renommierte Persönlichkeit mit hoher fachlicher Kompetenz, die folgende Voraussetzungen erfüllt:

- abgeschlossenes Diplom-, Master- oder Doktoratsstudium der Architektur;
- hohe künstlerisch-architektonische Kompetenz;
- eigenständige internationale Planungs- und Realisierungserfahrung;
- fundierte Kenntnisse der Architekturdiskurse rund um Nachhaltigkeit, Lowcost, Stärkung von communities, Handwerk.
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
- pädagogische und didaktische Fähigkeiten;
- hohe soziale Kompetenz.

Erwartet werden:

- Lehrerfahrung im Hochschulbereich;
- internationale Vernetzung;
- Erfahrung und Bereitschaft zum Einwerben von Drittmittel;
- hohe soziale und kommunikative Kompetenz sowie Fähigkeit zur Teamarbeit;
- Repräsentation der Architekturabteilung und der Kunstuniversität Linz nach Außen;
- angemessene Anwesenheit in Linz und bei den Bauprojekten;
- Sensibilität gegenüber jeglicher Form der Diskriminierung;
- Gender- und Diversitätskompetenz.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Kosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Nachweisen sind bis spätestens 07.09.2018 an den Rektor der Kunstuniversität Linz, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Kannonier,

Hauptplatz 6, A-4010 Linz, zu richten.

A.Univ.Prof.Dr. Reinhard Kannonier
Rektor

35. Kunstuniversität Linz - Institut für Kunst und Kulturwissenschaften – Ausschreibung der Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Philosophie unter besonderer Berücksichtigung der Philosophie der Kunst gemäß § 99 Abs. 4 UG 2002

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Institut für Kunst und Kulturwissenschaften, gelangt die Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Philosophie unter besonderer Berücksichtigung der Philosophie der Kunst gemäß § 99 Abs. 4 UG 2002 zur Besetzung. Die Bezahlung erfolgt nach KV 49/1 und beträgt 5.005,10€ brutto pro Monat. Überzahlung ist möglich.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Lage ist, Kunst nicht nur als Forschungsgegenstand, sondern auch als ebenbürtige epistemologische Partnerin zu begreifen. Entdeckungen, die implizit in der Kunst gelingen, sollen zu explizitem Ausdruck gebracht und dadurch auch für die Wissenschaften nutzbar gemacht werden; so wie umgekehrt neue theoretische Entwicklungen für die künstlerische Produktion zugänglich gemacht werden sollen.

Die Professur soll das Fach mit hervorragender Qualifikation in Forschung und Lehre auf internationalem Niveau vertreten und dazu dienen, den wechselseitigen Austausch der Ideen - sowie deren Kritik - zwischen Kunst und Theorie zu befördern.

Erfordert sind:

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Doktoratsstudium) der Philosophie;
- Habilitation
- universitäre Lehrerfahrung im In- und Ausland;
- ausgezeichnete Kenntnisse der aktuellen philosophischen und künstlerischen Diskurse;
- anerkannte selbständige Veröffentlichungen in deutscher und englischer Sprache;
- Fähigkeit zu verständlicher und anregender Darstellung.

Erwartet werden:

- die Fähigkeit, die in der künstlerischen Arbeit entstehenden Philosophien zu erkennen und ihnen, wo es nötig ist, zu einer theoretischen Formulierung zu verhelfen;
- breite theoretische Kompetenz für verschiedene kunstrelevante Felder der Philosophie wie Ästhetik, Ethik, Epistemologie, möglichst erweitert um angrenzende Felder wie Kulturtheorie, Psychoanalyse und Gesellschaftstheorie;
- Erfahrung in der über die Grenzen der Disziplin hinausreichenden, gesellschaftsrelevanten Forschung und Vermittlung von Philosophie im Sinn der "Responsible Science";
- Teamfähigkeit;
- Gender- und Diversitätskompetenz;
- Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien;
- angemessene Anwesenheit in Linz.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität.

Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen

bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder – hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Kosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 10.08.2018 an den Rektor der Kunstuniversität Linz, Univ.Prof.Dr.Reinhard Kannonier, Hauptplatz 6, 4010 Linz, zu richten.

A.Univ.Prof.Dr. Reinhard Kannonier
Rektor

36. Kunstuniversität Linz - Institut für Bildenden Kunst und Kulturwissenschaften, Abteilung Malerei und Grafik – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Sommersemester 2019

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Bildenden Kunst und Kulturwissenschaften, Abteilung Malerei und Grafik für das Sommersemester 2019 folgende Lehrveranstaltung zur Ausschreibung:

Labor (Malerei im Kontext)

3lit.b Semesterwochenstunden

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 KV für ArbeitnehmerInnen der Universitäten ein Mindestentgelt von 3.389,19€ brutto pro Semester)

Einstellungserfordernisse:

hervorragendes Werk das die Malerei als zentrales Thema der künstlerischen Auseinandersetzung zeigt
Erfahrung und Freude am Vermitteln von Kunst

Aufgabenbereiche / Unterrichtsschwerpunkte:

Betreuung von Studierenden verschiedener Jahrgänge die ein Semesterthema aufgreifen das das Medium der Malerei im Kontext zu Raum, grafischen Codes und digitalen Praktiken untersucht.

Die Lehrveranstaltung kann in ein Ausstellungsprojekt münden.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerber·innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind bis spätestens 01.08.2018 in digitaler Form an ufg.bewerbung391@ufg.at , an die Zentrale Verwaltung der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Hauptplatz 6, 4010 Linz, zu richten.

Univ.Prof. Dipl.des. Frank Louis
Vizerektor

37. Kunstuniversität Linz - Institut für Raum und Design, Abteilung raum&designstrategien – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Wintersemester 18/19 und Sommersemester 2019

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangen am Institut für Raum und Design, Abteilung raum&designstrategien für das Wintersemester 18/19 und Sommersemester 2019 folgende Lehrveranstaltung zur Ausschreibung:

Konzeptuelle Strategien (Allgemeine Theorie)

WS 2018/19 150.101 – VO / 1 Sem.Std lit.b

WS 2018/19 150.071 – SE / 1 Sem.Std lit.b

SS 2019 150.101 – VO / 1 Sem.Std lit.b

SS 2019 150.010 - VO / 1 Sem.Std lit.b

SS 2019 150.017 – SE / 1 Sem.Std lit.b

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. § 49 KV der ArbeitnehmerInnen der Universitäten für 1 Semesterstunde lit.b ein Mindestentgelt von 1.129,73 Euro brutto pro Semester)

Aufgabe:

Der Aufgabenbereich umfasst Lehre und eigenständige Konzeption des Lehrangebotes für das BA- und MA-Studium für die Lehrveranstaltung Konzeptuelle Strategien (Allgemeine Theorie) im Rahmen des projektintegrierten Schnittstellenstudiums space&designSTRATEGIES. Die inhaltliche Ausrichtung liegt primär auf Raumproduktion. Gewünscht ist praxisbezogene und angewandte Theorie in einem prozessorientierten Arbeiten.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- eine der Aufgabe entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige internationale universitäre Ausbildung
- Projektorientierte Arbeitsweise & Umsetzungserfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen an den Schnittstellen zwischen Architektur / Bildende Kunst / Performatives / Design /
- digitales Handwerk: hervorragende Kenntnisse der Adobe Creative Suite, sowie eines 3D-Programms
- didaktische Fähigkeiten, vorzugsweise universitäre Lehrerfahrung
- fließend Englisch
- Die Bereitschaft zur Teamarbeit und Mitwirkung am jeweiligen Jahresthema wird vorausgesetzt.

Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
- Beispiele bisherige Lehrtätigkeit und / oder Lehrveranstaltungs-konzept
- Werkverzeichnis, Publikationsliste

Orientierungsworkshop

WS 2018/19 150.016 – WS / 2 Sem.Std lit.b

SS 2019 150.015 – WS / 2 Sem.Std lit.b

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. § 49 KV der ArbeitnehmerInnen der Universitäten für 2 Semesterstunden lit.b ein Mindestentgelt von 2.259,46 Euro brutto pro Semester)

Aufgabe:

Der Aufgabenbereich umfasst Lehre und eigenständige Konzeption des Lehrangebotes für das BA- Studium für die Lehrveranstaltung **Orientierungsworkshop** im Rahmen des projektintegrierten Schnittstellenstudiums space&designSTRATEGIES. Die inhaltliche Ausrichtung liegt auf der Raumdarstellung. Gewünscht ist ein praktischer Zugang, der Grundlagen in Form- und Raumverständnis durch Darstellungsformen vermittelt.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- eine der Aufgabe entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige internationale universitäre Ausbildung

- hervorragende Kenntnisse und Erfahrungen in digitaler künstlerisch-wissenschaftlicher Thematik
- Interesse an der Schnittstellenthematik digitale Medien / Design / Bildende Kunst / Architektur
- hervorragende Kenntnisse der Adobe Creative Suite und relevante Raumdarstellungssoftware
- didaktische Fähigkeiten, vorzugsweise universitäre Lehrerfahrung
- fließend Englisch
- Die Bereitschaft zur Teamarbeit und Mitwirkung am jeweiligen Jahresthema wird vorausgesetzt.

Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
- Beispiele bisherige Lehrtätigkeit und oder Lehrveranstaltungskonzept
- Werkverzeichnis, Publikationsliste

Raum und Strategien (Allgemeine Theorie)

WS 2018/19 150.011 – SE / 1 Sem.Std lit b

SS 2019 150.011 – SE / 1 Sem.Std lit b

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. § 49 KV der ArbeitnehmerInnen der Universitäten für 1 Semesterstunde lit.b ein Mindestentgelt von 1.129,73 Euro brutto pro Semester)

Designstrategien (Architektonische Strategien /Allgemeine Theorie)

WS 2018/19 150.012 – VO / 1 Sem.Std lit a

SS 2019 150.012 – VO / 1 Sem.Std lit a

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. § 49 KV der ArbeitnehmerInnen der Universitäten für 1 Semesterstunde lit.a ein Mindestentgelt von 1.506,26 Euro brutto pro Semester)

Aufgabe:

Der Aufgabenbereich umfasst Lehre und eigenständige Konzeption des Lehrangebotes für das BA- und MA- Studium für die Lehrveranstaltungen im Rahmen des projektintegrierten Schnittstellenstudiums space&designSTRATEGIES. Die inhaltliche Ausrichtung orientiert sich an dem jeweiligen Jahresthema. Gewünscht ist eine themenspezifisch breite Aufarbeitung als theoretische Kontextualisierung (VO), sowie eine angewandt reflektierende Verarbeitung (SE) im Sinne einer Übersetzung der theoretischen Reflektion in Formate, die als künstlerische Forschung die Projekte der Studierenden tiefgehend stützen.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- eine der Aufgabe entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige internationale universitäre Ausbildung
- hervorragende Kenntnisse und Erfahrungen in künstlerisch- wissenschaftlicher Thematik,
- Interesse an der Schnittstellenthematik Kunst / Architektur / Design / digitale Medien / Performatives
- didaktische Fähigkeiten, vorzugsweise universitäre Lehrerfahrung
- internationale Vernetzung
- fließend Englisch
- Die Bereitschaft zur Teamarbeit und Mitwirkung am jeweiligen Jahresthema wird vorausgesetzt.

Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
 - Werkverzeichnis, Publikationsliste
 - mit exemplarischer Dokumentation aufgabenspezifischer Publikationen und Arbeiten
- Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in

Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind bis spätestens 04.09.2018 in digitaler Form an ufg.bewerbung390@ufg.at, an die Zentrale Verwaltung der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Hauptplatz 6, 4010 Linz, zu richten.

Univ.Prof. Dipl.des. Frank Louis
Vizerektor

38. Kunstuniversität Linz - Institut für Kunst und Bildung, Abteilung für Bildnerische Erziehung – Ausschreibung einer Lehrveranstaltung für das Wintersemester 2018/19

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Kunst und Bildung, Abteilung für Bildnerische Erziehung für das Wintersemester 2018/19 folgende Lehrveranstaltung zur Ausschreibung:

420.130 / Projekt BE (Reallabor) / 1 Stunde lit.b

(die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 KV für ArbeitnehmerInnen der Universitäten ein Mindestentgelt von 1.129,73€ brutto pro Semester)

Beschreibung der Lehrveranstaltung:

Im Zuge der Schwerpunktbildung bzw. Forschung (Projekt PULS+) von „schulRAUMkultur“ an der architektur an der Kunstuniversität Linz wird ein interdisziplinärer Workshop für Studierende der Architektur zusammen mit Studierenden der Studienrichtungen BE und GTT organisiert. Dieser erstreckt sich über eine Woche, setzt ein spezifisches Material (stabile Pappe) ein, findet an ausgewählten Schulen in Kooperation mit Schüler·innen statt, fokussiert die Zusammenhänge von schulischer pädagogischer Praxen und räumlicher konkreter Interventionen im Maßstab des Möbelbaus und weist folgenden Ablauf auf:

1. Tag: Ideenentwicklung (Schüler·innen mit Studierenden der Arch/BE/GTT)
2. Tag: Modellbau im Maßstab 1:10
3. Tag: Bau von einigen ausgewählten Modellen im M. 1:1 aus stabiler Pappe
4. Tag: Bau von einigen ausgewählten Modellen im M. 1:1 aus stabiler Pappe
5. Tag: Präsentation und 1:1 Tests vor versammelten Schulen und Öffentlichkeit

Eine geordnete Aufarbeitung des Geschehenen wird in Kooperation mit den drei Studienrichtungen Architektur/BE/GTT vorgenommen werden.

Einstellungserfordernisse:

- Abgeschlossenes Studium der Architektur bzw. entsprechende Praxis (Kompensation)
- Einschlägige Erfahrung/Ausbildung zu Pädagogik und Schulentwicklung
- Einschlägige Auseinandersetzung mit Schulmöbel
- Didaktische Erfahrung im tertiären Bildungsbereich
- Bereitschaft zur Kooperation mit drei Studienrichtungen

Aufgabenbereiche / Unterrichtsschwerpunkte:

- Heranführen der Studierenden an Zusammenhänge von Lernen und Raum

- Vermitteln der wesentlichen Themenstellungen im angewandten Fall von Möblierung
- Aufzeigen der inhaltlichen Verschränkung von Entwurf und Nutzung
- Vermitteln von „robustem Wissen“ im Umgang mit verschiedenen Kulturen

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerber·innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind bis spätestens 01.08.2018 in digitaler Form an ufg.bewerbung389@ufg.at , an die Zentrale Verwaltung der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Hauptplatz 6, 4010 Linz, zu richten.

Univ.Prof. Dipl.des. Frank Louis
Vizerektor